

Winter-Akademie für Neue Musik

Am 25. Januar starten die Workshops, am 30. Januar gibt es ein Konzert.

BENRATH (rö) Am 25. Januar startet die „1. Internationale Winter-Akademie für neue Performance-Musik“ im Schloss Benrath. Sie steht unter der Überschrift „Winter-Träume“ und ist eine Kooperation zwischen dem Stiftung Schloss und Park Benrath, dem Landesmusikrat NRW, der Tonhalle Düsseldorf und d.Zent. Das Augenmerk bei diesem Workshop liegt auf der Musik des 20. Jahrhunderts. Als Dozenten

wurden unter anderem die beiden Performance-Künstler gewonnen, die Anfang des Monats im Schloss eine Konzertreihe mit Neuer Musik gestartet haben. Eine Woche lang arbeiten sie und weitere Dozenten mit Menschen, die Freude an der eigenen Umsetzung von zeitgenössischer Musik haben. Unter anderem gibt es auch einen Workshop für die Schüler des Annette-Gymnasiums, Partnerschule der Stiftung.

Wie sich das anhört, was dort erarbeitet wird, können sich Musikinteressierte unter anderem am 30. Januar anhören. Um 20 Uhr im Museum Corps de Logis gibt es ein Workshopkonzert mit Performance-Musik, Sopran, Klavier, dem Vokalensemble „anima mundi“ sowie Schülern des Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums. Das Konzert dauert bis zirka 21.30 Uhr. Infos unter Telefon 8921 903.

RP 24.12.13

15.01.14

Winterakademie für Neue Musik

VON ANDREA RÖHRIG

BENRATH Eine Sommerakademie gibt es bereits im Benrather Schloss. In diesem Jahr lädt der Verein „Düsseldorfer Hofmusik“ zum fünften Mal Nachwuchskünstler zu Workshops für Alte Musik ein. Parallel dazu wird es nun auch eine Winterakademie im Schloss geben. Und diese wird sich um das Thema Neue Musik drehen. 18 Künstler – 15 aus Korea, ein Brasilianer und zwei Deutsche – werden ab 25. Januar in verschiedenen Workshops und Seminaren an ihrer Stimme arbeiten.

Die Leitung haben Gerhard Stäbler und Kunsu Shim, die in der Szene der Neuen Musik bekannt sind. Sie freuen sich, mit ihrer Akademie am Schloss Benrath einen festen Ankerplatz gefunden zu haben.

Denn mit dem wissenschaftlichen Vorstand der Stiftung von Schloss und Park Benrath, Stefan Schweizer, sind sie sich einig, dass sie gemeinsam etwas aufbauen wollen. Dafür, das weiß Schweizer, braucht man halt bei einem Thema wie Neue Musik einen längeren Atem. Bei Stücken von Mozart, Brahms oder Wagner benötigt der Zuhörer keine Vorinformation, erläutert Kunsu Shim. Anders sieht das aus bei Werken von Josef Anton Riedel oder Erik Satie.

In der Winterakademie werden die Musiker gemeinsam ein Stück erarbeiten. Dieses wird am Sonntag, 2. Februar, innerhalb des Festivals „Schönes Wochenende“ in der Tonhalle während des Abschlusskonzertes (ab 20 Uhr) uraufgeführt. Zwei Konzerte wird es zudem im Benrather Schloss geben: am 26. Ja-

nuar, 19.30 Uhr, das Eröffnungskonzert der Winterakademie mit Performance-Musik, Sopran, Klavier und dem Vokalensemble „anima mundi“ (Karten 15/7,50 Euro). Am Donnerstag, 30. Januar, 19.30 Uhr, zeigen Schüler des Benrather Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums mit professioneller Unterstützung, was sie in der Winterakademie gelernt haben. Für eine Klasse der Stufe 9 sowie den Schulchor bietet die Akademie besondere Workshops. Die Karten für das Konzert kosten fünf Euro.

Tickets gibt es an der Kasse im Museumsshop. Zudem kann man Karten telefonisch beim Besucherservice (8921903) zurücklegen lassen oder sich Tickets per Mail buscherservice@schloss-benrath.de reservieren lassen.